

Pressemeldung

Lesekompetenzen fördern – Bildungschancen verbessern

Anregungen für Lehrkräfte und für Eltern von Lesemuffeln

Aachen/Solingen, 11.5.2026. Der jüngste ifo-Chancenmonitor von April 2026 nennt die frühe Förderung der Lesekompetenzen als einen ganz entscheidenden Faktor, um die Bildungschancen vor allem von Jungen zu verbessern. Der Bundesverband Leseförderung e. V. (BvL) und der VNN Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e. V. haben Tipps für Lehrkräfte und Eltern zusammengestellt, wie sie Lesemuffel ans Lesen heranführen können.

Manuela Hantschel, Vorsitzende des BvL, hat die sieben wichtigsten Tipps zusammengefasst, wie vor allem Eltern bei ihrem Kind die Freude am Lesen wecken können:

Tipp 1:

Lesen Sie Ihrem Kind etwas vor. Wählen Sie Bücher zu Themen, die Ihr Kind interessieren. Schaffen Sie eine schöne Atmosphäre und machen Sie aus der Vorlesezeit ein festes Ritual.

Tipp 2:

Wählen Sie Bücher mit Bildern. Dann kann sich Ihr Kind die Bilder anschauen. So beschäftigt es sich niedrigschwellig mit dem Medium Buch.

Tipp 3:

Lassen Sie Ihr Kind anhand der Bilder raten, worum es in der Geschichte oder in dem Kapitel gehen könnte. So wecken Sie die Neugierde.

Tipp 4:

Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Figuren oder das Setting. Was gefällt? Was ist „komisch“ oder fremd? Erkunden Sie gemeinsam, welche Aufgaben die Protagonisten bestehen müssen und regen Sie einen Perspektivwechsel an.

Tipp 5:

Hören Sie an einer spannenden Stelle auf zu lesen. Manche Kinder sind so gespannt auf den Fortgang der Geschichte, dass sie selbst weiterlesen.

Tipp 6:

Lesen Sie im Tandem mit Ihrem Kind: Abwechselnd lesen Sie und Ihr Kind jeweils eine Seite.



Bundesverband Nachhilfe- und
Nachmittagsschulen e. V.

Bundesgeschäftsstelle

Wolfgang Sinkwitz
Leiter der Geschäftsstelle
Schöntal 13
42655 Solingen

Dr. Marion Steinbach
Pressereferentin
m.steinbach@nachhilfesschulen.org
Tel.: 0178 32 75 419
www.nachhilfesschulen.org

Vorstand

Patrick Nadler (Vors.)
Dr. Cornelia Sussieck
Stefan Löser
vorstand@nachhilfesschulen.org

Sitz des Vereins

Schöntal 13
42655 Solingen
Vereinsregister: VR 31268
Amtsgericht Wuppertal

Tipp 7:

Lesen soll Freude machen. Arbeiten Sie daher nicht mit Druck, sondern immer freiwillig und spielerisch.

Kostenlose Leseförderkurse in den Ferien

Spielerisch und ohne Druck können Grundschulkinder im Rahmen des kostenlosen Projekts „Ferienzeit und Leseglück“ erfahren, wie viel Freude Lesen macht. Die kostenlose Leseförderfreizeit ist ein gemeinsames Projekt von BvL und VNN. Umgesetzt wird das Angebot in den Nachhilfeschoolen vor Ort.

Fachtagung „Recht auf Lesen“ zur Leseförderung von Anfang an

Lehrkräfte, die das Thema vertiefen wollen, können sich auch kurzfristig noch zu der BvL-Fachtagung „Recht auf Lesen – von Anfang an!“ anmelden. Im Fokus der Tagung, die vom 5. bis zum 7. Juni in Aachen stattfindet, stehen Sprach- und Leseförderung in der Grund- und Förderschule.

Bundesverband Leseförderung (BvL) e. V.

Als Bundesverband Leseförderung wissen wir von den Herausforderungen, denen sich Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zum Lesen und Schreiben und damit zur aktiven Teilnahme am gesellschaftlichen Leben stellen müssen. Uns ist es wichtig, dass alle Kinder einen Zugang zur Schrift- und Bildsprache finden. Wir wollen Kinder durch die Fähigkeit, Texte lesen und verstehen zu können, bei ihrem eigenen Blick auf die Welt unterstützen. Wer liest, lernt verstehen. Wer versteht, kann Fragen stellen, wer Fragen stellt, kann Dinge verändern. Aus diesem Grund setzt sich der Verband für die Weiterentwicklung der professionellen Leseförderung im deutschsprachigen Raum ein. Sein Handeln richtet sich auf qualitätsvolle Bildung und nachhaltige Fördermaßnahmen. Mehr Informationen zum BvL: <https://www.bundesverband-lesefoerderung.de/>

Informationen zur Fachtagung „Recht auf Lesen – von Anfang an“: <https://www.bundesverband-lesefoerderung.de/fachtagung2026/>.

VNN Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e.V.

Der VNN wurde 1998 als Interessenverband Nachhilfeschoolen e.V. gegründet und ist der einzige Verband der Nachhilfe-Branche. Der VNN setzt sich für mehr Transparenz und verlässliche Qualität in der institutionellen Nachhilfe ein. Die ihm angeschlossenen Nachhilfeeinstitute stehen für hohe Qualitätsstandards und die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in Kleingruppen oder Einzelunterricht. Dies gibt Eltern, Kindern und Jugendlichen Sicherheit und Orientierung. Der VNN vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Politik und in der Öffentlichkeit und fördert den vertrauensvollen Dialog zwischen Schule, Politik und Wirtschaft. Sitz des Bundesverbandes ist Solingen. www.nachhilfeschoolen.org.